

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	36. Plenarsitzung Gemeinderat
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Umnutzung Heinz-Barth-Schule Wettersbach, Erweiterung der Kita St. Thomas		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	11.05.2012	14	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	vorberaten
Hauptausschuss	12.06.2012	10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	vorberaten
Gemeinderat	26.06.2012	13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Vorstellung eines Bauvorhabens im Rahmen des gemeinderätlichen Kostenkontrollverfahrens

Der Hauptausschuss nimmt nach Vorberatung im Bauausschuss von der Projektvorstellung Kenntnis und erklärt sich mit den Gesamtkosten von 1.366.000,00 € einverstanden.

Der Gemeinderat genehmigt die außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen bei PSP-Element 7.884623.700.300 in Höhe von 464.000 € (ohne Bauverwaltungskosten von 102.000 €) für das Haushaltsjahr 2012 und die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 800.000 € für das Haushaltsjahr 2013.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
1.366.000,00 €	140.000,00 €	1.226.000,00 €	100.000,00 €		
Haushaltsmittel werden außerplanmäßig bei: Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.884623.700.300 Kontenart: 78710000 zur Verfügung gestellt (siehe apl-Vordruck). Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	Handlungsfeld: 4 Miteinander		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	durchgeführt am 17.04.2012		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Ausgangssituation

Ab August 2013 wird es für Kinder ab dem ersten Lebensjahr und darunter einen Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder Tagespflege geben. Auch in Wettersbach fehlen Plätze für Kinder dieser Altersgruppe. Ziel ist es deshalb, stadtteilorientiert ein bedarfsgerechtes Angebot zu schaffen und für notwendige Umbaumaßnahmen Fördergelder aus dem Bundesinvestitionsprogramm zu beantragen. Für den Erhalt der Fördermittel ist es notwendig, dass die Kita bis Ende 2013 umgebaut und abgerechnet ist. Die Finanzierung muss deshalb außerplanmäßig erfolgen.

Aufgabe

Im Gebäude Heinz-Barth-Schule in Wettersbach, befindet sich ein zweigruppiger Kindergarten, der um weitere zwei Gruppen vergrößert werden soll. Dies ist am gleichen Standort möglich, da Räume im Schulbereich frei sind.

Kostenschlüssel (DIN 276)

Stand 04/2012

100 Grundstück	---	€
200 Herrichten und Erschließen	---	€
300 Bauwerk - Baukonstruktionen	494.500,00	€
400 Bauwerk - Technische Anlagen	319.000,00	€
500 Außenanlagen	---	€
600 Ausstattung und Kunstwerke	47.200,00	€
700 Baunebenkosten	279.100,00	€
700 Bauverwaltungskosten	102.100,00	€
Gesamt 100 - 700	1.241.900,00	€
Aufrundung/Unvorgesehenes	124.100,00	€
Gesamtaufwand	1.366.000,00	€

Raumprogramm Kita, Erweiterung um zwei Gruppen

1 Eingangsbereich Flur/Garderobe für ca. 10 Kinderwagen	
2 Gruppenbereiche zu je 60 m ²	120 m ²
1 Mehrzweckraum	60 m ²
1 Schlafräum	25 m ²
1 WC-Bereich	
1 Behinderten-WC, als Personal-WC nutzbar	
1 Küche	18 m ²
1 Personalbereich	13 m ²
Abstellräume	8 m ²
Putzraum mit Ausgussbecken	

Raumprogramm Kulturtreff

1 Proberaum	ca. 170 - 190 m ²
2 Vereinsräume á 35 m ²	ca. 70 m ²
1 Abstellraum	ca. 40 m ²
1 WC-Anlage	

Für die Erweiterung der bestehenden Kita müssen vorhandene Nutzungen innerhalb des Gebäudes verlagert werden. Der Kulturtreff zieht in die derzeitigen Räume der Werkrealschule und die Kita in die Räume des Kulturtreffs. Die jeweiligen Umbaukosten sowie erforderlichen Maßnahmen in der bestehenden Kita sind in den Kosten enthalten. Der Umbau im Kindergarten erfolgt bei laufendem Betrieb.

Konstruktion

Im Bereich "Erweiterung Kita" und im Bereich "Umbau Kulturtreff" wird der Rohbauzustand hergestellt und die Raumaufteilung entsprechend angepasst, sowie Oberflächen erneuert (Estrich und Bodenbeläge können z. T. erhalten werden). Einige Fassadenelemente müssen ausgetauscht werden.

Technik

Erneuerung der Sanitär-Objekte, der Heizverteilung und der Elektroinstallation in der Erweiterung Kita und im neuen Kulturtreff. Eine mechanische Be- und Entlüftung wird für innen liegende WCs und Küche benötigt.

Außenanlagen

Die jetzigen Außenanlagen des Kindergartens mit 700 m² entsprechen der Fläche für eine viergruppige Einrichtung. Sie werden deshalb nicht verändert.

Anlage:

Antrag auf Genehmigung von Mehraufwendungen/-auszahlungen
Pläne

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Hauptausschuss nimmt - nach Vorberatung im Bauausschuss - von der Projektvorstellung Kenntnis und erklärt sich mit den Gesamtkosten von 1.366.000,00 € einverstanden.
2. Der Gemeinderat genehmigt - nach Vorberatung im Hauptausschuss - die außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen bei PSP-Element 7.884623.700.300 in Höhe von 464.000 € (ohne Bauverwaltungskosten von 102.000 €) für das Haushaltsjahr 2012 und die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 800.000 € für das Haushaltsjahr 2013.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
14. Juni 2012